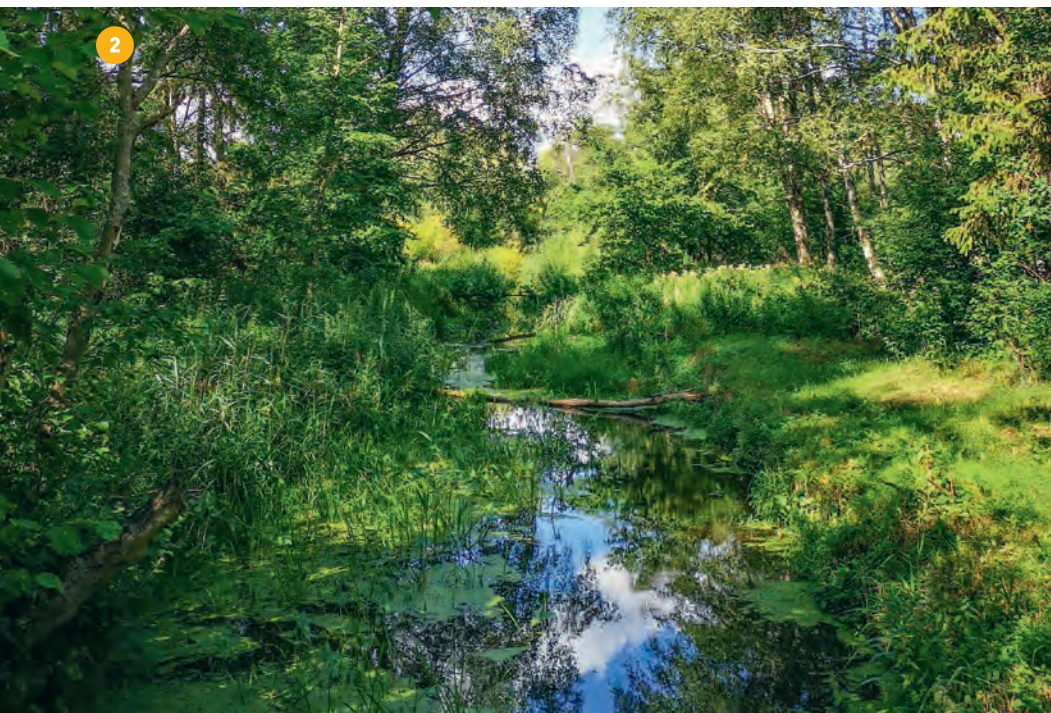


## Aukštiškiai – Dengtiltis

### Durch den fabelhaften Šimša-Wald

Dieser Abschnitt der Route verläuft über das Hochland der Ost-Žemaitija. Der Wald-Wanderweg schlängelt sich auf einer Länge von 5 km durch die landwirtschaftlich genutzte Landschaft, überquert die Bahnstrecke Šiauliai-Tauragė und gelangt über kleine Waldwege des Regionalparks Tytuvėnai durch den Šimša-Wald in das Dorf Kiaunoriai. Durch das Dorf entlang der Hauptstraße – Draugystės-Straße und biegt nach 0,5 km links nach Nordwesten (Landstraße Nr. 2122) ab, nach 4 km erreicht sie das Dorf Pašiaušė. Nach weiteren 4 km steigt der Wald-Wanderweg in das Dubysa-Tal hinab und biegt links ab, wo er am rechten Flussufer weiter verläuft. Nach 0,5 km erreicht er das Ziel des Abschnitts. Dengtiltis und die nächste Etappe vom Wald-Wanderweg befinden sich im Regionalpark Kurtuvėnai.



### PRAKTISCHE INFOS:

..... 27 km    ⌚ 7 – 9 h

🚩 Aukštiškiai

🚩 Zeltplatz Dengtiltis

📍 Aukštiškiai – Užpelkiai – Pažerys – Kiaunoriai – Pašiaušė – Dengtiltis

🌲 Schotterstraßen, Forststraßen mit Natur- oder Schotterbelag, Asphalt.

●●● Schwierig

⚠️ Es ist Vorsicht geboten, wenn Sie am Straßenrand gehen!

❗ Es gibt nur Zeltplätze am Ziel dieses Abschnitts. In diesem Abschnitt gibt es keine Verpflegungsdienstleistungen.

🏠 Die nächste Unterkunft befindet sich in der Nähe von Pageluvis (Geluva-See).

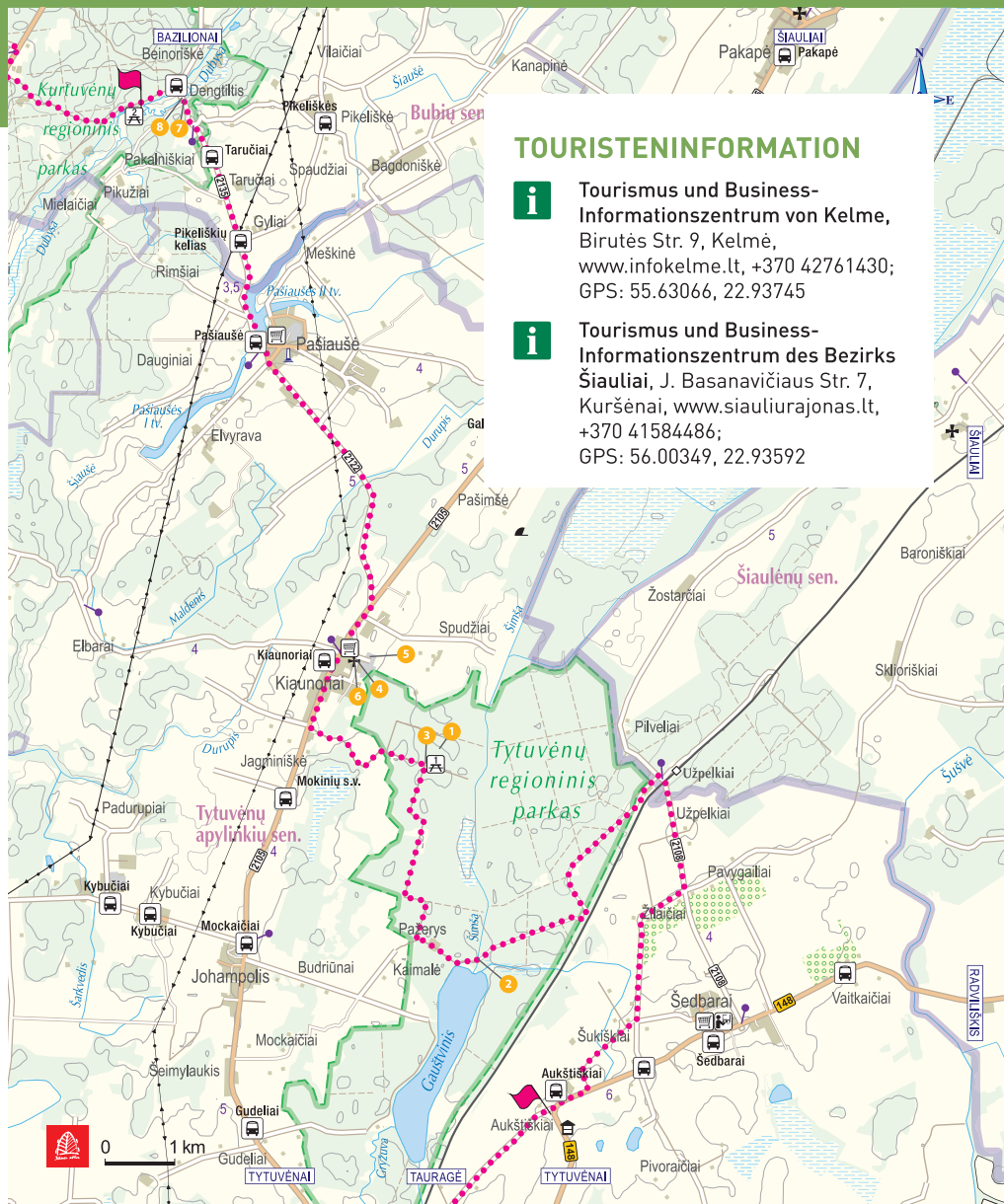


## NATUR

Die baltischen Staaten werden von einer dicken Sedimentschicht bedeckt - Sand, Kies und Ton, die während des Quartärs gebildet wurde, indem sich der Gletscher zunächst dem Gebiet der heutigen baltischen Staaten näherte und sich dann von diesem zurückzog. Dank dem Gletscher sind in Estland, Lettland und Litauen Findlinge weit verbreitet – vom Gletscher zerrissene und getragene Gesteinsbrocken, die beim Abschmelzen des Gletschers an den Orten zurück blieben, an die sie gebracht wurden. Je weiter der Gletscher die Steine bewegt hat, desto runder und kleiner wurden sie. Daher gibt es eine Regelmäßigkeit, dass die größten Findlinge in Nordostland gefunden werden, wo sie oft gebrochenen Felsblöcken ähneln, aber den kleinsten und „abgerundetesten“ – in Litauen. Es gibt Orte, an denen Findlinge große Ansammlungen bilden – Haufen, Grate und Wälle. In den Flüssen bilden Gesteinsansammlungen Stromschnellen, die für Wassertouristen interessant sind. Steine sind überall – auf Wiesen, Feldern, Äckern, Wäldern, Fluss- und Seeufern, im Meer, über und unter dem Wasser. Steine spielen eine wichtige Rolle in der traditionellen Kultur und Geschichte der baltischen Völker – in Legenden, Überlieferungen, Glauben und Traditionen. Alte heidnische Rituale wurden mit Steinen in Verbindung gebracht.

## SEHENSWERT!

- 1 **Botanisch – zoologisches Naturschutzgebiet Užpelkiai.** Eines der ältesten Naturschutzgebiete, das sich durch eine große Vielfalt an Flora und Fauna auszeichnet. Sein Wert sind Steinhaufen, von denen zwei zu Naturdenkmälern erklärt wurden: Steinhaufen (Tučkines rūža) und Teufelsweg (oder Paežeris, Peleną rūža). Im Naturschutzgebiet befindet sich der größte See im Regionalpark Tytuvėnai – Gauštvinis-See (126 ha). GPS: 55.69047, 23.19546
- 2 **Der Fluss Šimša.** Der Fluss fließt durch Kiaunorių in den Bezirken Šiauliai und Kelme und mündet in den Gauštvinis-See im botanisch-zoologischen Naturschutzgebiet Užpelkiai. GPS: 55.66324, 23.20475
- 3 **Erkundungspfad für Gesteine.** Besucher des Pfades werden während der Eiszeit entstandene Fels-, Lehm- und Sandböschung mit Felsbrocken an der Oberfläche, Skulpturenausstellungen und Steininstallationen besichtigen können. GPS: 55.68857, 23.19232
- 4 **Die Eiche von Kiaunorių.** Die jahrhundertalte Eiche ist ein national geschütztes Denkmal. GPS: 55.70196, 23.17618
- 5 **Gutshof Kiaunorių.** Der Hof des ehemaligen Herrenhauses, auf einem Hügel mit schöner Aussicht auf die Umgebung erbaut, ist ein wertvolles Beispiel der Holzarchitektur. GPS: 55.70230, 23.17943



## TOURISTENINFORMATION

- i** **Tourismus und Business- Informationszentrum von Kelme,** Birutės Str. 9, Kelmė, www.infokelme.lt, +370 42761430; GPS: 55.63066, 22.93745
- i** **Tourismus und Business- Informationszentrum des Bezirks Šiauliai,** J. Basanavičiaus Str. 7, Kuršėnai, www.siauliurajonas.lt, +370 41584486; GPS: 56.00349, 22.93592

- 6 **Kirche des heiligen Josephs in Kiaunorių.** Die Kirche befindet sich auf einem hohen Hügel. Interessante Architektur mit Stilelementen der Gotik und Renaissance. GPS: 55.70157, 23.17585
- 7 **Der Fluss Dubysa.** Einer der schönsten Flüsse Litauens, beliebt bei Wassersportlern. Die Bögen und das Altbett des Flusses, bewaldete Hänge, wasserreiche und schnelle Nebenflüsse, die durch tiefe Täler fließen, sind reich an Pflanzen- und Tierarten. GPS: 55.77380, 23.13506
- 8 **Wassermühle von Dengtiltis.** Im 19. Jh. wurde am Ort, an dem sich heute die Wassermühle von Dengtiltis befindet, über die Dubysa eine Brücke mit Strohdach gebaut. Es wird gesagt, dass der Name des Ortes davon entstanden ist. GPS: 55.77392, 23.13460

## DIENSTLEISTUNGEN

- 🏠 Unterkünfte**  
Gibt's nicht auf dieser Strecke. Möglichkeit der Übernachtung in Zelten auf dem Campingplatz Dengtiltis oder mit dem Bus von Dengtiltis nach Pageluvis fahren (Unterkunftsmöglichkeiten – siehe die Informationen der nächsten Etappe).

- 🍴 Verpflegung**  
Gibt's nicht auf dieser Strecke.
- 🛒 Geschäfte**  
Geschäft in Šedbarai, GPS: 55.65454, 23.25765  
Geschäft in Kiaunorių, GPS: 55.70206, 23.17323  
Geschäft in Pašiaušė, GPS: 55.74258, 23.15718
- 🏪 Apotheke**  
Gibt's nicht auf dieser Strecke.
- 🚰 Geldautomaten**  
Terminal "Perlas" in Šedbarai, GPS: 55.65454, 23.25765
- 🚌 Öffentlicher Verkehr**  
Die aktuellen Busrouten und Fahrpläne: www.kelmesautobusai.lt, www.autobusubilietai.lt/ (auf der Route Pašiaušė – Dengtiltis – Pageluvis fährt ein Bus)
- 🛖 Rastplätze**  
1. Rastplatz, GPS: 55.68848, 23.19234  
2. Camping Dengtiltis, 🏕️, 🏠, GPS: 55.77258, 23.12502